

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 14. Mai 2019

TOP 1: Bürgerfragestunde

Aus den Reihen der Bürgerschaft wurde die Regelung der Spielplatz- und Pausenhofnutzung durch die Schülerinnen und Schüler der Hohensteinschule und des Albgymnasiums erfragt. Bürgermeister Jochen Zeller informierte darüber, dass Gespräche zwischen den beiden Schulen zur Harmonisierung der Pausenzeiten stattgefunden haben. Bis dahin hatte das Albgymnasium eine von der Grundschule abweichende Regelung der Pausenzeiten. Deshalb wurde eine Angleichung dieser Zeiten vorgenommen, um das Miteinander zu stärken und Lärm zu den Unterrichtszeiten zu vermeiden. Anderweitige Regelungen zur Pausenhofnutzung sind der Verwaltung nicht bekannt. Die Verwaltung möchte deshalb Rücksprache mit der Schule führen.

TOP 2: Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

Bürgermeister Jochen Zeller gab aus der Sitzung vom 16. April 2019 folgenden nichtöffentlichen Beschluss bekannt:

- Der Gemeinderat hat eine Personalangelegenheit behandelt. Die Vollzeitstelle des Elektrofacharbeiters für die Bereiche Bauhof und Wasserversorgung (zu jew. 50 %) ist ab 1. Juli 2019 wiederbesetzt.

TOP 3: Straßensanierungen 2019, hier: Belagsarbeiten in der Erpfinger Straße in Meidelstetten

Auch in diesem Jahr sollen wieder verschiedene Straßen- und Feldwegesanierungen durchgeführt werden. Eingeplant ist auch die Sanierung der Erpfinger Straße.

Hier wurde das Dünnschichtverfahren ausgewählt. Als Ergebnis erhält die Straße eine geschlossene, ebene Fahrbahndecke. Der Zeitraum hierfür steht derzeit noch nicht genau fest. Die Ausführung soll in den Sommermonaten erfolgen, nach Absprache sowie Witterungsbedingungen.

Der Gemeinderat hat die Arbeiten zur Straßensanierung an der Erpfinger Straße in Meidelstetten an die Fa. VSI Sanierungs- und Baugesellschaft mbH, Zschockestraße 1, 67657 Kaiserslautern, zum Angebotspreis von 36.371,58 € vergeben.

TOP 4: Versetzung von Randsteine im Bühlweg in Ödenwaldstetten und Sießweg in Eglingen

In den genannten Straßen sollen Randsteinarbeiten durchgeführt werden. Im Detail sind folgende Arbeiten notwendig:

Bühlweg Ödenwaldstetten:

Es sind Randsteinarbeiten zur Herstellung einer funktionierenden Entwässerung sowie Ergänzungen des Randsteinsatzes notwendig. Insgesamt sollen ca. 80 m neue Rundbordsteine hergestellt werden, zudem werden die drei vorhandenen Einlaufschächte lage- und höhenmäßig korrigiert. Im Zuge dieser Arbeiten werden Glasfaserleerrohre verlegt. Eine direkte Anbindung in die Achalmstraße ist noch nicht vorgesehen, dieser Lückenschluss kann im Zuge eines FttB- Ausbaues erfolgen.

Sießweg Eglingen:

Es sind Randsteinarbeiten zur Herstellung einer funktionierenden Randeinfassung notwendig. Ebenso verläuft der vorhandene Straßenbelag größtenteils auf Privatgrund. Dieser Umstand soll behoben und dem Grundstückseigentümer eine korrekte Einfassung des Grundstückes zur Verfügung gestellt werden. Insgesamt sollen ca. 40 m neue Rundbordsteine hergestellt werden.

Des Weiteren muss der Straßenbeleuchtungsmast aufgestellt werden. Durch den neu herzustellenden Randstein entsteht in der Fahrbahn eine Engstelle von ca. 4,90 m.

Die Zufahrt zu den Industriebetrieben im Sießweg wird daher zukünftig ordnungsgemäß über die westliche Zufahrt (Beerbergweg) erfolgen müssen.

Der Ausführungszeitraum steht derzeit noch nicht genau fest, die Ausführung soll nach Absprache in den Sommermonaten erfolgen.

Der Gemeinderat hat die Arbeiten zum Versetzen von Randsteinen sowie anschließendem Wiederherstellen der Fahrbahn im Bühlweg in Ödenwaldstetten zum Angebotspreis von 19.920,55 € sowie im Sießweg in Eglingen zum Angebotspreis von 9.248,23 € an die Fa. J. Friedrich Storz Verkehrswegebau, Buwiesen 15, 72514 Inzigkofen, vergeben.

TOP 5: Erneuerung von Schaltanlagen und Anbindung an das Prozessleitsystem der Kläranlage

Im Jahr 2015 wurden einige Regenüberlaufbecken (RÜBs) der Gemeinde ertüchtigt und an das Prozessleitsystem der Kläranlage Hohenstein angebunden. Die RÜBs Bernloch-Marktstraße, Ödenwaldstetten-Hofweg, Bernloch-Wolfsbühl sowie Eglingen-Enzianweg wurden dabei nicht berücksichtigt.

Nach Abschluss der aufwendigen Arbeiten sollen die Ereignisse und Vorfälle in sämtlichen Außenanlagen der Kläranlage in Echtzeit abrufbar sein und lückenlos dokumentiert werden. Gleichzeitig entfallen teilweise weite Wege zu den Anlagen und Fehlfunktionen werden durch das Prozessleitsystem sofort erkannt und gemeldet. Im Haushalt sind für die Maßnahme insgesamt 46.000 € eingeplant.

Der Gemeinderat hat die Arbeiten zur Erneuerung der Schaltanlagen sowie Anbindung an das Prozessleitsystem der Kläranlage an die Fa. götztech Elektrotechnik, Mehlbeerweg 8, 72469 Meßstetten, zum Angebotspreis von 48.000 € vergeben. Der überplanmäßigen Ausgabe von 2.000 € wurde zugestimmt.

TOP 6: Sanierung des Hubbodens in der Schwimmhalle Hohenstein

Durch die ganzjährige Lagerung im Wasser unterliegt die Stahlkonstruktion des Hubbodens der Schwimmhalle einer erhöhten Korrosion. Um die Korrosion etwas einzudämmen, sind die vorhandenen Opferanoden aus Magnesium regelmäßig auszutauschen.

Da sich die Arbeiten sehr aufwendig gestalten und der genaue Umfang erst nach Ablassen des Wassers ersichtlich ist, wurde der komplette Aufwand kalkuliert. Je nach Zustand der Stahlkonstruktion und des Hubzylinders können Arbeiten entfallen.

Die Arbeiten sollen während der Sommermonate ausgeführt werden. Eine reine Bauzeit von ca. 8-10 Wochen ist vorgesehen, daher kann es ggf. zu Beeinträchtigungen und Ausfällen während der Schulzeiten kommen.

Der Gemeinderat hat die vorbereitenden Arbeiten zur Sanierung der Stahlkonstruktion sowie die Erneuerung der Opferanoden an die Fa. Tepper Aufzüge, Brunnenstraße 57, 73333 Gingen an der Fils zum Angebotspreis von 17.976,38 € vergeben.

Die Arbeiten zur Sanierung der Stahlkonstruktion am Hubboden wurden an die Fa. Heinrich Schmid, Korrosions- und Bauschutz, Siemensstraße 20, 72766 Reutlingen zum Angebotspreis von 15.597,50 € vergeben.

TOP 7: Bausachen

Der Gemeinderat nahm folgende Bauvorhaben zur Kenntnis:

- Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage in Bernloch
- Anbau eines Wintergartens an bestehendes Wohnhaus in Bernloch

Der Gemeinderat gab folgendem Bauvorhaben sein Einvernehmen:

- Anbau eines Balkons an bestehendes Wohnhaus in Oberstetten
- Abbruch des bestehenden Wirtschaftsgebäudes und Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage in Meidelstetten

TOP 8: Annahme von Spenden

Der Gemeinderat stimmte der Annahme folgender Spende zu:

- Fa. SchwörerHaus KG, 150 € für Kupferwasserrohre
- Außerdem wurden weitere Spenden an das Bauernhausmuseum gegeben.

An dieser Stelle nochmals vielen Dank an die Spender.

TOP 9: Verschiedenes

Bürgermeister Jochen Zeller hatte zu diesem Tagesordnungspunkt nichts vorzubringen.

TOP 10: Bekanntgaben/Anfragen

Bürgermeister Jochen Zeller hatte keine Bekanntgaben vorzubringen. Des Weiteren wurden in öffentlicher Sitzung keine Anfragen gestellt.